

Protokoll

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden

Die Mitglieder des Ortsbeirates, sowie die Gäste wurden durch Herrn Meslien begrüßt. Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbeirat ist mit 3 von 5 Mitgliedern beschlussfähig.

3. Bestätigung der Sitzungsniederschrift

Das Protokoll der letzten Beratung wurde vom Ortsbeirat bestätigt.

4. Auswertung der Fahrplankonferenz zur Buslinie 7

Herr Meslien erörtert den Ablauf und die Ergebnisse der Fahrplankonferenz. Maßgebliches Kriterium bei der Auswertung der Probezeit „Splittung 50/50“ waren die Veränderungen bei den Fahrgastzahlen. Dies bedeutete explizit für die Buslinie 7 einen Rückgang der Fahrgastzahlen, was im Gegensatz zur allgemeinen Entwicklung im Stadtgebiet Schwerin steht.

Im Vorfeld zur Fahrplankonferenz fand ein Treffen der Ortsbeiratsmitglieder statt - zur Findung einer Kompromisslösung. Der hieraus entstandene Fahrplanentwurf wurde vor Beginn der Fahrplankonferenz der Stadtverwaltung übermittelt. Der Vorschlag des Nahverkehrs in der Fahrplankonferenz erfolgte nicht in Anlehnung an den Entwurf des Ortsbeirates. Aus diesem Grunde verwies der Ortsbeiratsvorsitzende in der Fahrplankonferenz darauf, dass er den NVS-Vorschlag Anfang Februar auf einer Einwohnerversammlung diskutieren lassen will.

Es entsteht eine kontroverse Diskussion mit den anwesenden Bürgerinitiativen. Es wird seitens der Befürworter der Linie 7 gefordert, dass entsprechend des Ortsbeiratsvorschlags vor allen für die Schulkinder der Gartenstadt der Bus morgens zw. 7:00 und 8:30 Uhr durch die Haselholzstraße fährt, entgegen dem Fahrplanentwurf des NVS.

Durch die Initiative der Gegner der vollständigen Busanbindung wird eine Fortsetzung der bestehenden Splittung gefordert. Anschließend wurde von Vertretern der Splittungs-Initiative behauptet, dass es im Mai 2016 im Technologiezentrum eine Konferenz zu einem Gesamtverkehrskonzept gegeben haben soll und dort die Busbefürworter sich hätten einbringen können. Tatsächlich jedoch war es eine Gesprächsrunde zur Verkehrsberuhigung in der Hagenower Straße u.a. mit Vertretern der direkt betroffenen Autohäuser Dello und Ahnefeld und Vertretern der Initiative aus der Hagenower Straße. Das Einigungsgespräch wurde vor Ort von der Splittungsinitiative genutzt, unangekündigt und ohne Rücksicht auf deshalb fehlende weitere Anwohnerinitiativen andere Themen wie die Buslinienführung in der Haselholzstraße zu besprechen.

Weiterhin wurde von Vertretern der Splittungsinitiative behauptet, der Ortsbeirat hätte sich schon im Juni 2015 geweigert, mit den Busgegnern zu sprechen. Tatsächlich jedoch hatte der Ortsbeiratsvorsitzende schon einen Tag nach der Gesprächsanfrage Anfang Juni 2015 nachweislich um ein Telefonat zur gemeinschaftlichen Terminabsprache gebeten. Leider reagierte die Initiative daraufhin per Email erneut mit einem einseitig festgelegten Terminvorschlag. Auf die daraufhin noch am selben Tag erfolgte Bitte des Ortsbeiratsvorsitzenden, telefonisch gemeinsam einen Termin festzulegen, da auch der zweite Vorschlag nicht passte, reagierte die Initiative dann leider nicht mehr.

Seitens des Ortsbeirates wird wie auch schon im Juni 2015 und 2016 angeboten, ein

Vermittlungsgespräch, diesmal zwischen den Initiativen und dem NVS, herzustellen. Aus jeder Initiative sollen 3 Teilnehmer anwesend sein. Die Busbefürworter waren sofort einverstanden. Die Splittungs-Initiative dagegen quittiert diesen Vorschlag nach einer kurzen emotionalen Diskussion mit dem gemeinschaftlichen Verlassen des Sitzungssaales. Erst nach einiger Zeit konnten 3 Vertreter der Initiative zurückgeholt werden, um sich dazu bereit zu erklären. Das Vermittlungsgespräch soll am 16.02.2017 beim NVS stattfinden.

5. Beratung zur Straßenreinigungssatzung

Seitens des Ortsbeirates wurde ein 12 Punktekatalog zur Anfrage bei der Stadt Schwerin erstellt und vorgestellt (Anlage).

Seitens eines Anwohners aus dem Schlossgarten wurden Zweifel an der sachlichen Richtigkeit der geänderten Satzung geäußert – insbesondere bezüglich der Neuordnung der Reinigungsabschnitte. Der Anwohner wird seine Anmerkungen in schriftlicher Form an den Ortsbeirat übermitteln, damit diese dann als Änderungsantrag eingebracht werden können.

6. Sonstiges

5.1. Ortsteil Schlossgarten

In der Schlossgartenallee sind die Schienen teilweise mit Asphalt verfüllt, teilweise offen. Für Radfahrer stellt dieses ein erhebliches Unfallrisiko dar. Der Ortsbeirat wird gebeten diesen an die Stadt (SDS) heranzutragen.

5.2. Beleuchtung Jägerweg

Durch Anwohner wird darauf hingewiesen, dass die Beleuchtung im Jägerweg ab 22:00 Uhr ausfällt. Die Lichtmaste sind aber nicht entsprechend gekennzeichnet. Der Ortsbeirat wird gebeten diesen an die Stadt heranzutragen.

5.3. Wildschweinproblem

Im Ortsteil Schlossgarten sind wieder regelmäßig Verwüstungen durch Wildschweine zu verzeichnen. Der Ortsbeirat wird gebeten diesen an die Stadt (SDS) heranzutragen.

5.4. Adam-Scharrer-Weg

Der Ortsbeirat wird gebeten die Stadt auf die Verkehrsverhältnisse im Adam-Scharrer-Weg hinzuweisen. Hier sollte eine Tempo-30-Zone eingerichtet werden, zur Verkehrssicherung.

5.5. Verkehrsberuhigung Hagenower Straße

Der Ortsbeirat informiert über die Umsetzung der Verkehrsberuhigungsmaßnahmen.

5.6. Karstadt-Straße

Der Ortsbeirat wird gebeten die Stadt auf die Parksituation in der Karstadt-Straße hinzuweisen. Hier sollte das bestehende Parkverbot erweitert werden, um die Ein- und Ausfahrt aus dem Tulpenweg sicherer zu gestalten.

5.7. Ludwigsluster Chaussee

Der Ortsbeirat wird gebeten die Stadt auf die fehlende Fahrbahnmarkierung im Bereich der Ludwigsluster Chaussee im Abschnitt zwischen neuem Knotenpunkt Krösnitz und der Einmündung „Püsserkrug“.

5.8. Langer Berg

Der Ortsbeirat wird bei der Stadt Schwerin beantragen, dass im Bereich Langer Berg die Straßennamenstafel um den Zusatz der zugehörigen Hausnummer zu ergänzen. Aufgrund der Länge und Verzweigung der Straße Langer Berg ist ein Auffinden der jeweiligen Hausnummern, insbesondere für Rettungsdienste nicht direkt möglich.

Die nächste Sitzung des Ortbeirates findet entsprechend den öffentlichen Ankündigungen statt. Thema wird ein Zwischenbericht zu der Verwendung der BUGA-Mittel in den Stadtteilen sein. Der Ort wird noch bekanntgegeben.

gez. Daniel Meslien

gez. Frank Deuringer

Vorsitzender

Protokollführer